

y38 Parabraunerde aus Lösslehm und lösslehmreichen Fließerden, örtlich über lehmig-tonigen Fließerden
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	y-L07	
Flächenanteil	80–90 %	
Nutzung	vorherrschend Wald und Grünland, selten Acker	
Relief	flache bis mäßig geneigte Hänge, Scheitelbereiche und Verebnungen	
Bodentyp	tief entwickelte Parabraunerde, z. T. pseudovergleyt	
Ausgangsmaterial	Lösslehm und lösslehmreiche Fließerde (Deck- und Mittellage), örtlich über lehmig-tonigen Fließerden (Basislage)	
Bodenartenprofil	Ut3–Lu,Gr0–2	3–4 dm
	Tu3–4,Gr0–2	5–>10 dm
	Tu2–Tl,Gr0–3	
Karbonatführung	karbonatfrei	
Gründigkeit	tief	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull bis mullartiger Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	humusfrei
Bodenreaktion	LN	mittel sauer bis schwach sauer
	Wald	mittel sauer bis stark sauer
Bodenschätzung	Lla2, Llla2, L4Lö, Lla2, LT4V	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet Pelosol-Parabraunerde, Pelosol-Braunerde und lessivierte Braunerde; örtlich, in konkaven Hangsituationen und Sattellagen, Kolluvium über Parabraunerde und über Braunerde

Kennwerte

Feldkapazität	mittel bis hoch (310–400 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel bis hoch (120–200 mm)
Luftkapazität	mittel
Wasserdurchlässigkeit	gering bis mittel
Sorptionskapazität	hoch bis sehr hoch (250–330 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel (2.0)	Wald: hoch (3.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch (3.0)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.50	Wald: 2.67

Verbreitung und Besonderheiten

häufige Kartiereinheit am Schönberg bei Freiburg